

Für großen Einsatz belohnt

Besondere Leistungen und langjähriges Ehrenamt in Schwindegg gewürdigt

Schwindegg – In einer Feierstunde im historischen Bürgerhaus wurden die Einserschüler, die langjährig tätigen Ehrenamtlichen und die herausragenden Sportler aus dem Ort geehrt. Bürgermeister Roland Kamhuber hob im ersten Teil der dreiteiligen Veranstaltung die großartigen Leistungen der Schüler heraus. Er lobte die jungen Leute dafür, dass sie mehr geben als andere und mit frischen Ideen und Leistungsbereitschaft die Herausforderungen, die vor ihnen liegen, annehmen. Dazu brauche es Mut, Fleiß und Ehrgeiz. Sie hätten sich hineingeknielt, um Zusammenhänge zu erkennen und einen großen Schritt weiterzukommen.

„Neugier war schon immer eine starke Antriebskraft für Wissen“, so der Bürgermeister. Er warf einen Blick in die Zukunft der Arbeitswelt und forderte sie auf, „das Steuer in die Hand zu nehmen“. Als Anerkennung für ihren Erfolg überreichte er ihnen eine Urkunde und ein Geschenk.

Im mittleren Teil der Veranstaltung stellte der Bürgermeister die langjährig tätigen Ehrenamtlichen dieses Jahres heraus. „Unser freiheitlich-demokratisches Gemeinwesen lebt davon, dass Bürger wie Sie an seiner Gestaltung mitwirken und einen Teil ihrer Lebenszeit für das Gemeinwohl einsetzen“, sagte er. Für das weit über das normale Maß hinausgehende Engagement, wie er beton-



Für besondere Leistungen wurden von Bürgermeister Roland Kamhuber (Mitte) ausgezeichnet: (von links) Bärbel Sentef, Björn-Ole Wassatsch, Gerda Gentzsch, Verena Müller, Leo Schindler, Angelika Kellner, Hans-Theo Huhnholz, Rainer Leyendecker, Markus Scheper, Korbinian Hendrych, Günther Weitzer und Elisabeth Marks.

FOTO SUTHERLAND

te, ehrte er sie mit einer Urkunde der Gemeinde, einem Geschenkkorb und er verlieh ihnen das Ehrenabzeichen der Gemeinde.

Im dritten Teil der Ehrungen wurden verdiente Sportler für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet. Als Einzelsportler oder im Team hatten sie ihr Bestes gegeben. Der Bürgermeister bescheinigte ihnen Disziplin, Zielstrebigkeit und Ehrgeiz und freute sich, dass sie den Sportverein Schwindegg so würdig vertreten hatten. Die Medaillenträger wurden mit einer Urkunde und einem Geschenkkorb geehrt.

Die ausgezeichneten Einserschüler: Korbinian Hendrych, Notendurchschnitt 1,6, staatliche Berufsschule Gunzenhausen, Fachklasse für

Behälter- und Apparatebau. Elisabeth Marks, Notendurchschnitt 1,7, Gymnasium Dorfen. Verena Müller, Notendurchschnitt 1,0, Berufsfachschule für Pflege Erding. Markus Scheper, Notendurchschnitt 1,5, Staatliche Berufsschule Altötting, Fachklasse für Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik. Leo Schindler, Notendurchschnitt 1,7, Mittelschule Buchbach. Björn-Ole Wassatsch, Notendurchschnitt 1,6, Staatliche Berufsfachschule Altötting, Fachklasse für Elektroniker für Automatisierungstechnik.

Die langjährigen Ehrenamtlichen: Barbara Sentef, Katholische Pfarrgemeinde Schwindegg, Leiterin der Eltern-Kind-Gruppe, Mitgestal-

tung Team Familiengottesdienste für 19 Jahre, Lektorin für die Pfarrei. Angelika Kellner, Schützengesellschaft Walkersaich, Kassiererin, 16 Jahre, nun Erste Schützenmeisterin. Gerda Gentzsch, Clubleiterin der AWO-Seniorennachmittage, Organisation von Feiern, Turnen und Reisen, 20 Jahre.

Die verdienten Sportler: Rainer Leyendecker, zweiter Platz bayerische Meisterschaft im Marathon Senioren Altersklasse M65. Hans-Theo Huhnholz, dritter Platz bayerische Meisterschaft im Marathon Senioren Altersklasse M65. Günther Weitzer, dritter Platz deutsche Meisterschaft im 24-Stunden-Lauf in Braunschweig Senioren Altersklasse M60.